

Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name <i>Erysiphe macleayae</i> R. Y. Zheng & G. Q. Chen
Organismengruppe Phytoparasitische Kleinpilze
Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet
Aktuelle Bestandssituation mäßig häufig
Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend
Kurzfristiger Bestandstrend deutliche Zunahme
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)
Weitere Kommentare Pastirčáková et al. (2016) wiesen mittels Inokulationsexperimenten nach, dass der Pilz auch folgende Papaveraceae zu infizieren vermag, die somit potenzielle Wirte sind: <i>Argemone grandiflora</i> , <i>Glaucium corniculatum</i> , <i>Papaver rhoeas</i> und <i>P. somniferum</i> .
Einbürgerungsstatus Neobiota
Quelle Thiel, H.; Klenke, F.; Kruse, J.; Kummer, V. & Schmidt, M. (2023): Rote Liste und Gesamtartenliste der phytoparasitischen Kleinpilze Deutschlands [Brandpilzverwandte (Exobasidiomycetes p.p., Ustilaginomycetes p.p.), Rostpilzverwandte (Kriegeriaceae p.p., Microbotryales, Pucciniales), Wurzelknöllchenpilze (Entorrhizaceae), Echte Mehltapilze (Erysiphaceae), Falsche Mehltäue (Peronosporaceae p.p.) und Weißroste (Albuginaceae)]. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (5): 347 S.